

Hallo Mama, mein Handy ist kaputt. Das ist meine neue Handynummer, die kannst du dir einspeichern. Bist du zu Hause? Schick mir eine Nachricht auf WhatsApp: +4367 XXXX.

Schon wieder, es passiert fast täglich!

Tochter/Sohn SMS - WhatsApp Betrug - Warnung

Beinahe täglich erhält die Polizei Anzeigen von besorgten Bürgern und Bürgerinnen, die eine SMS-/WhatsApp- Nachricht erhalten haben, in der eine finanzielle Notlage ihres Sohnes oder ihrer Tochter vorgetäuscht wird.

Diese SMS ist schon seit längerem im Umlauf. Leider fallen viele Menschen darauf rein.

ACHTUNG: Diese SMS kommt nicht vom eigenen Kind, sondern von BETRÜGERN!!!

Diese SMS soll bei ihnen den Eindruck vermitteln, dass das eigene Kind eine neue Telefonnummer hätte und weiters werden sie aufgefordert diese neue Telefonnummer gleich im Handy abzuspeichern.

Wenn sie nun von Ihrem Kind eine Telefonnummer in ihrem Smartphone eingespeichert haben, erscheint am Display ihres Handys meistens folgende Information (Handymarken abhängig):

- Neuen Kontakt speichern?
- Bestehenden Kontakt aktualisieren?
- Neue Nummer löschen?

Viele Menschen drücken am Handy nun auf

- Bestehenden Kontakt aktualisieren.

In Folge wird am Handy ihr Telefonbuch geöffnet. In der Meinung, dass die SMS tatsächlich vom eigenem Kind kommt, speichern nun viele die Telefonnummer von der SMS unter den Namen ihres Kindes ab.

Ab diesem Zeitpunkt werden alle weitere Nachrichten die sie über SMS bzw. WhatsApp empfangen mit dem Namen ihres Kindes angezeigt.

Wenn sie nun eine WhatsApp Nachricht – wie in der SMS gefordert – senden, erhalten sie weitere Nachrichten, in denen sie lesen, dass ihr Sohn/ihre Tochter eine finanzielle Notlage hat und sie werden ersucht rasch zu helfen.

IBAN, BIC und Kontoinhaber erhalten sie in der nächsten WhatsApp Nachricht vom BETRÜGER-Sohn oder BETRÜGERIN-Tochter. Auch lesen sie in der Nachricht, dass nur eine ECHTZEITÜBERWEISUNG die Notlage ihres Kindes abwendet.

Zur Beruhigung erhalten sie von Ihrem BETRÜGER-Sohn oder BETRÜGERIN-Tochter eine weitere Nachricht, in der sie lesen, dass sie Ihr Geld sofort am nächsten Wochenende wieder zurückbekommen.

In der Meinung zu helfen, fallen nun viele Menschen auf diesen fiesen Telefonbetrug rein. Das gesparte Geld ist weg. Leider werden allzu oft durch diesen Telefonbetrug Geldbeträge im

mittleren vierstelligen Bereich überwiesen. Manchmal sogar einige Male hintereinander, bis der Überziehungsrahmen vom eigenen Konto ausgeschöpft ist.

Was ist eine Echtzeitüberweisung?

Das ist ein neues Service von Banken, die daran teilnehmen. Im Onlinebanking wird **in wenigen Sekunden** der eingegebene Geldbetrag auf das andere Bankkonto überwiesen (Egal ob Inland oder Ausland).

Leider haben die Banken auf das Geld keinen Zugriff mehr und können es **nicht** zurückholen.

Lösungsvorschläge von der Polizei:

- Lassen sie sich nicht drängeln wegen einer dringenden Überweisung (Schlafen sie darüber).
- Rufen sie mit der alten/bekanntem Telefonnummer ihren Sohn/ihre Tochter an und zwar **VOR DER GELDÜBERWEISUNG**. Wenn sie die Nummer bereits gelöscht oder überspeichert haben, fragen sie andere Angehörige, ob sie die alte/bekanntem Telefonnummer von ihrem Sohn oder von ihrer Tochter abgespeichert haben.
- Lesen sie sich die SMS genau durch: ihnen wird auffallen, dass die SMS ohne Namen ihres Kindes und allgemein geschrieben ist. Der Betrüger weiß nämlich nicht, ob sie eine Tochter oder einen Sohn haben.
- Sperren sie die neue Telefonnummer oder lassen sie sich von Bekannten zeigen wie man die Nummer sperrt!
- Sie können die **Polizei fragen**, ob es sich um einen Telefonbetrug/SMS-Betrug handeln könnte. Jedoch fragen sie **VOR EINER GELDÜBERWEISUNG!**



Eine Initiative von...

Peter Kashofer, Bezirksinspektor
Sicherheitsbeauftragter PI YBBS/Donau



„Nach einem Kaffee mit uns sieht die Welt gleich sicherer aus.“